

## Bierbaum, Otto Julius: Schneelied zu Weihnachten (1887)

1     Du trittst mich, singt der Schnee,  
2     Mir aber tutt nicht weh:  
3     Ich knirsche nicht, ich singe;  
4     Dein Fuß ist wie der Bogenstrich,  
5     Daß meine Seele klinge.  
6     Hör und versteh mich –:  
7     Getreten singe ich,  
8     Und nichts als frohe Dinge.  
9     Denn, die getreten sind,  
10    Wissen, es kam ein Kind,  
11    Gar sehr geringe,  
12    In einem Stall zur Welt:  
13    Das hat sein Herz wie ein leuchtendes Licht  
14    In große Finsternis gestellt.  
  
15    Es wurde zerschlagen. Verloschen ists nicht.

(Textopus: Schneelied zu Weihnachten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/24303>)